

Schützenpost

Allgemeiner Schützenverein
OSTWENNEMAR
1954 E.V.

AUSGABE 2026



**Thomas
Brüning und
Janine
Hausmann**

Amtierendes
Königspaar des
Allgemeinen
Schützenvereins
Ostwennemar
1954 e.V.





Jahresbericht 2025 des 1. Vorsitzenden

*Liebe Schützenschwestern
und Schützenbrüder,*

ich wünsche unseren Mitgliedern und deren Angehörigen sowie allen Freunden und Gönnern unseres Vereins für das Jahr 2026 Gesundheit und Erfolg.

Mit der Jahreshauptversammlung am 18. Januar 2025 begann das Schützenjahr. In der Versammlung wurde das Schützenjahr 2024 nachbereitet.

Im Mittelpunkt der Versammlung standen die **Wahlen zum geschäftsführenden Vorstand**. Der 1. Vorsitzende **Jörg Tapper** und der 1. Geschäftsführer **Nico Poppowitsch** wurden im Vorjahr nur für ein Jahr gewählt und standen somit erneut zur Wahl. Beide wurden von der Versammlung wiedergewählt. Bei den Wahlen zum erweiterten Vorstand wurde wie folgt gewählt:

1. Kassierer:	Günther Kaiser
2. Kassierer:	Björn Kastilan
3. Kassierer:	Torsten Czyzewski
2. Schriftführerin	Tanja Bielefeld
Adjutanten:	Udo Czyzewski Harald Graße Thomas Brüning Kai Grumann Roger Gebauer
Fahnenträger:	Andre Liebezeit Tobias Gerhardt Jürgen Schmidt
Fahnenoffiziere:	Nikolai Matuschek Mirko Hecht Denis Rempe
Gruppenoffiziere:	Günther Kaiser Jens Bomke
Reserveoffizier:	Jens Falko Kasischke
Gruppenoffiziere:	Tim Ruminski Natalie Lütke Mirko Hecht



Nico Poppowitsch

Mein Dank gilt den neuen Vorstandsmitgliedern für das Interesse, in unserem Vorstand mitzuwirken.

Ein weiterer wichtiger Punkt der Tagesordnung war die **Gestaltung unseres Schützenfestes**. Im Vorjahr hatten wir unsere Festfolge verändert. Aufgrund des positiven Festverlaufs entschloss sich die Versammlung, die neue Festfolge beizubehalten. Im Anschluss konnten wir noch die Erringer des **Udo-Löwen-Pokals** auszeichnen. Außerdem gab der geschäftsführende Vorstand bekannt, dass wir nach langen und intensiven Gesprächen uns dazu entschieden hatten, ab dem Jahr 2025 die **Brauerei** zu wechseln. Aus diesen Grund besuchten wir am 15. März unseren neuen Vertragspartner, die Krombacher Brauerei.

Vereinsmeisterschaften im Luftgewehrschießen

Die Vereinsmeisterschaften im Luftgewehrschießen fanden am 5. April statt. Wie immer hervorragend organisiert durch unsere Schießgruppe, die sich im Übrigen auch sehr freuen würde, beim wöchentlichen Training weitere Schützen begrüßen zu können.



Die Vereinsmeister 2025 bei der Ehrung am Schützenfest-Samstag.

Osterfeuer

Das Osterfeuer am 20. April wurde von den Besuchern gut angenommen. Der Osterhase konnte unter den Klängen des Fanfarenzuges kleine Präsente und bunte Eier verteilen. Die Kinder suchten auf dem Schützenplatz Ostereier und freuten sich über kleine Geschenke. Wir konnten uns über sehr viele Gäste freuen, auch wenn der Laternenumzug wetterbedingt leider ausfiel.



Unser Osterhase verteilte Eier und kleine Präsente.

Stadtbezirksfest

Am 10. Mai fand das Stadtbezirksfest anlässlich des 50. Geburtstags unseres Stadtbezirks Uentrop statt. Alle Schützenvereine aus unserem Bezirk präsentierten sich dort mit einem gemeinsamen Stand und sorgten für den Getränkeverkauf.

Fahrradrallye

Die Fahrradrallye fand erstmalig deutlich früher, und zwar am 17. Mai statt. Organisator Thomas Bomke freute sich sehr über 38 Teilnehmer.



Unser Osterfeuer.

Kinderfest

Unser Kinderfest stand auch erneut auf unserem Terminkalender. So haben wir am 21. Juni unseren Schützenplatz in ein buntes Kinderparadies verwandelt. An dieser Stelle möchte ich mich nochmal bei den unglaublich vielen Helfern bedanken. Die extrem hohen Temperaturen sorgten leider für deutlich weniger Besucher.



Hüpfburgen und andere Attraktionen sorgten für viel Spaß beim Kinderfest am 21. Juni.

Mitgliederversammlung vor dem Schützenfest

Am 6. Juli fand die Mitgliederversammlung vor dem Schützenfest statt. Die Adlerversteigerung erbrachte für unser Kinderschützenfest den stolzen Betrag von 560 Euro. Den Zuschlag des Auktionators erhielt **Jonah Rogge**. Jonah taufte den Adler auf den Namen „Der dicke Rogge“. Unser Dank gilt **Udo Czyzewski**, der in vielen Arbeitsstunden den Adler erbaut hat, und **Jörn Siggemann** für die farbliche Gestaltung.

Kaiserschießen

Der 27. Juli war der Tag aller ehemaligen Könige. Beim traditionellen Kaiserschießen der Königsgilde hatten sich 28 ehemalige Könige eingefunden. Bei dem Adlerschießen konnte sich unser 25-jähriger Jubelkaiser **Udo Czyzewski** durchsetzen und sich nunmehr erneut Vereinskaiser nennen.

Drei Tage später begannen dann bereits die **Aufbauarbeiten für unser Schützenfest**. Zum zweiten Mal in unserer Vereinsgeschichte bauten wir das große Festzelt aus Opmünden selber



Adlerersteigerer Jonah Rogge.



Nach 25 Jahren errang Udo Czyzewski erneut die Kaiserwürde.

auf. Mein besonderer Dank gilt hier den unglaublich vielen Helfern. Insbesondere der Lustige Zug und die Avantgarde haben hier mit viel Manpower dafür gesorgt, diese Herausfor-



Viele Helfer beim Zeltaufbau.

derung zu meistern. Der Zickenzug sorgte dabei liebevoll für die Verpflegung. Am Mittwoch und Donnerstag fanden dann die weiteren Arbeiten am Zelt und auf dem Schützenplatz statt, so dass wir am Donnerstag Mittag dann endlich das Schützenfest einleuten konnten.

Schützenfest-Donnerstag: Laubverteilen

Die Avantgarde schmückte bei dem Laubverteilen die Straßen unseres Ortsteiles. Die Avantgardisten hatten die Königsallee und weitere Straßen mit Fahnen und Girlanden bereits vorher geschmückt. Hierfür nochmals mein herzliches Dankeschön. Am Abend fand der Abschluss bei unserem Königspaar Uwe und Heike Degelmann statt.

Schützenfest-Freitag: Vogelschießen

Am Freitag marschierten zuerst zur Familie Plieth, um dort unser amtierendes Königspaar **Uwe und Heike Degelmann** abzuholen. Von



Das Königspaar 2024, Uwe und Heike Degelmann.

dort aus ging es dann gemeinsam zum Ehrenmal, wo unser Bezirksbürgermeister **Björn Pförtzsch** die Gedenkansprache hielt.



Bezirksbürgermeister Björn Pförtzsch (links).

Zurück auf dem Schützenplatz konnten wir viele Gastvereine und Ehrengäste bei uns begrüßen. Der Orden für besondere Verdienste ging diesmal an unseren Schützenbruder **Marek Duda**, den wir aufgrund seiner vielfältigen Aufgaben auch liebevoll unseren „Hausmeister“ nennen.

Außerdem durften wir unseren Schützenbruder **Jens Bomke** zum Oberleutnant befördern. Jens hat in vielen Jahren unzählige Stunden mit dem Mähen unserer enorm großen Rasenfläche verbracht und dafür diese Beförderung mehr als



„Hausmeister“ Marek Duda (rechts) erhielt den Orden für besondere Verdienste, links Adlerersteigerer Jonah Rogge.

verdient. Im Anschluss gab der Ersteigerer Jonah Rogge unseren Adler „Den dicken



Jens Bomke (rechts) wurde zum Oberleutnant befördert.

Rogge“ frei, so dass das Adlerschießen beginnen konnte, das von vielen Besuchern verfolgt wurde.

Nachdem die geladenen Gäste die Ehrenschüsse abgegeben hatten legten die Schützenbrüder und -schwestern auf „den dicken Rogge“ an.

Die Schützen zeigten sich bei dem Adlerschießen gewohnt treffsicher. Bereits mit dem 8. Schuss konnte sich **Pierre Silker** den Reichs-



Wir steigen Ihnen
auf's Dach!

☎ 02381 58230

🖱 www.frittgen.de



„Der dicke Rogge“ wartet im Kugelfang auf sein Ende.



Mehrere geladene Gäste, hier Oberbürgermeister Marc Herter, gaben die Ehrenschnüsse ab.

apfel sichern. **Andre Liebezeit** konnte mit dem 10. Schuss das Zepter sein Eigen nennen. Das Bierfass fiel mit dem 30. Schuss durch **Felix Schmalenbach**, der somit unser neuer Vizekönig wurde. Die Krone wurde mit dem 53. Schuss eine Beute von **Lars Hecker**.

Beim Beginn des Königsschießens hatten sich dann zwei Aspiranten unter der Vogelstange gefunden. **Pierre Silker** und **Thomas Brüning** lieferten sich ein spannendes Schießen und überzeugten durch ihre Treffsicherheit. Letztlich gelang es dann unserem Thomas mit dem 257. Schuss den Rest des Adlers aus dem Kugelfang zu fegen und somit zum dritten Mal König in unserem Verein zu werden. An dieser Stelle nochmal einen herzlichen Glückwunsch an unseren **Schützenkönig Thomas Brüning**. Gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin **Janine Hausmann** regieren sie nun unseren Schützenverein.



Thomas nach dem Königsschuss.

Unser Dank gilt unserem Schießmeister **Dirk Schimschar** und der Schießaufsicht **Udo Czyzewski**. Bei der anschließenden Proklamation durften wir zahlreiche Gastvereine begrüßen, die unserem neuen Königspaar ihre Glückwünsche überbrachten. Als besonderes Highlight wurden unsere Insignienschützen und unser Königspaar erneut von unserem Oberbürgermeister Marc Herter proklamiert. Der Königsball am Abend fand dann am sehr schön dekorierten Hofstaatstisch statt, der erneut von **Natalie Lütke** und **Kai Grumann** liebevoll dekoriert wurde. Das DJ Team Simply Made sorgte für eine tolle Stimmung im Zelt.



40-jähriges Jubelkönigspaar Harald Graße und Ingeborg Luther.



25-jähriges Jubelkönigspaar Reiner und Heike Plieth.

Schützenfest-Samstag: Königsparade und Großer Zapfenstreich

Am Samstag trafen wir uns um 13:30 Uhr zum Antreten auf dem Schützenplatz. Gemeinsam marschierten wir erneut auf direktem Weg zur Familie Plieth, um dort unser neues Königspaar Thomas Brüning und Janine Hausmann samt Hofstaat abzuholen. Auch unser 40-jähriges

Jubelkönigspaar **Harald Graße und Ingeborg Luther** sowie unser 25-jähriges Jubelkönigspaar **Reiner und Heike Plieth** erwarteten uns dort. Es folgte die Parade auf dem Mennenkamp, bei der sich unser Königspaar mit seinem Hofstaat wunderbar präsentierten.





Zurück auf dem Schützenplatz fanden die Ehrungen unserer Vereinsjubilare statt. Bei dieser Gelegenheit ehrten wir auch unsere Vereinsmeister in einem würdigen Rahmen (Foto S. 4). Bedanken konnten wir uns außerdem bei unserer hervorragenden Thekenmannschaft und überreichten **Silke Lehmkeper** einen Blumenstrauß.

Der Große Zapfenstreich, durchgeführt von der Bergkapelle Radbod Westfalen und des Tambourcorps Hamm schloss sich an.

Der Abend im Festzelt fand dann zum ersten Mal unter dem Motto „Schützenfest meets Mallorca“ statt. DJ Tom und die Auftritte von Caijou und Jacques mit Brieze sorgten für eine super Stimmung und lockten viele Besucher an. Unsere Cocktailbar, wunderschön dekoriert von **Janine Gerhard** und **Kai Trogemann**, war dabei besonders beliebt. Die hohen Besucherzahlen verdanken wir auch einigen Schützenbrüdern und -schwestern, die im Vorfeld mit selbst gestalteten Videos sehr viel Werbung für unser Fest gemacht hatten. Für diese hervorragenden kreativen Ideen möchte ich mich hier nochmal bei euch bedanken.



„Volles Haus“ und Super-Stimmung am Abend.

Schützenfest-Sonntag: Kinderschützenfest

Am Sonntag stand dann unser Nachwuchs im Mittelpunkt. Der 1. Hauptmann Christian Knäpper hatte zusammen mit seinen Helfern den Schützenplatz in ein buntes Spektakel verwandelt. Bei zahlreichen Fahrgeschäften und Spielen kamen viele Kinder zu ihrem Recht.

Unter zahlreichen Königsaspiranten gelang es **Mats Erhardt** den Kindervogel von der Stange zu holen. Gemeinsam mit **Lou Gerhardt** regieren die beiden ein Jahr lang unsere Kinderschar.



Unser Kinder-Königspaar Mats Erhardt und Lou Gerhardt.

Ich möchte mich an dieser Stelle **bei allen Personen bedanken, die zum Gelingen des Schützenfestes beigetragen haben.** Trotz des relativ schlechten Wetters haben wir ein sehr schönes Fest feiern können. Besonderer Dank geht hier an unseren **Fanfarenzug**, der an allen Tagen sein musikalisches Können unter Beweis stellte. Ich hoffe sehr, dass unser Fanfarenzug viele neue Mitglieder generieren kann.

Bierkönigsschießen der Avantgarde

Der 6. September stand im Zeichen der Avantgarde. Bei dem Bierkönigsschießen konnte sich **Christian Kleps** den Königstitel sichern.

Stadtkaiserschießen

Am 13. September fand das Stadtkaiserschießen statt. Gemeinsam fuhren wir mit dem Bus nach Pelkum, um dort würdige Nachfolger für Jutta Petri und Olaf Rump-Petri zu ermitteln. Unsere Schützenbrüder zeigten sich sehr treusicher.

Beim spannenden Finale gelang es dann Niklas Böning von der Schützengesellschaft Berge den Rest des Adlers aus dem Kugelfang zu schießen. Gemeinsam mit seiner Kaiserin Yasemin Stapel regieren sie nun für fünf Jahre die Hammer Schützenvereine.

Björn-Pförtzsch-Pokal

Am 26. September fand die Stadtbezirksmeisterschaft in der Kreuzkaphalle statt. Bei diesem traditionellen Glücksschießen wird unter allen acht Schützenvereinen im Bezirk Uentrop der Björn-Pförtzsch-Pokal ausgeschossen. Gewinner wurde der Schützenverein Norddinker-Vöckinghausen-Frielinghausen. Da unser Bezirksbürgermeister Björn Pförtzsch bei den Kommunalwahlen nicht zur Wiederwahl angetreten war, überreichten wir ihm gemeinsam ein tolles Geschenk als Dankeschön für sein großes Engagement in den vergangenen Jahren.

Herbst-Mitgliederversammlung

In der Mitgliederversammlung am 11. Oktober wurde das zurückliegende Schützenfest nachbereitet. Geschäftsführer Nico Poppowitsch konnte einen positiven Kassenbericht vortragen.

mit uns

TOP bei Strom & Wärme

Hamms gute Geister | www.stadtwerke-hamm.de



Besonders unsere tolle Thekenmannschaft und der eingesetzte Sicherheitsdienst sorgten für einen harmonischen und erfolgreichen Festablauf.

Herbstfest

Das für den 25. Oktober geplante Herbstfest musste aufgrund von sehr schlechtem Wetter leider abgesagt werden. Diese Entscheidung war besonders schade, da viele von euch sehr viel Arbeit in die Vorbereitungen investiert hatten. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere Herbstfest-Organisatoren. Wir alle hoffen sehr, dass diese Veranstaltung in 2026 wieder stattfinden wird.

Volkstrauertag

Der Volkstrauertag am 16. November, organisiert von der IG Osten, war Anlass für ein Zusammentreffen der östlichen Vereine auf unserem Schützenplatz. Hier gedachten wir der Verstorbenen. Nach dem Gottesdienst und einer Gedenkansprache ging es zum Umtrunk in unser Vereinsheim.

Udo-Löwen-Pokal

Die Sieger des Udo-Löwen-Pokals wurden am 22. November auf unseren Schießstand ermittelt und werden auf der heutigen Versammlung ausgezeichnet.

Weihnachts-Kaffee-Klönen

Am 20. Dezember luden wir unsere langjährigen Helfer und Ehrenleute zum Weihnachts-Kaffee-Klönen ins Vereinsheim ein. So konnten wir gemeinsam das Schützenjahr 2025 ausklingen lassen.

Letzte erweiterte Vorstandssitzung

Auf der letzten erweiterten Vorstandssitzung des Jahres wurde dann die Jahreshauptversammlung am 17. Januar 2026 vorbereitet.

2025 war für uns alle ein Jahr mit vielen Herausforderungen, die wir gemeinsam als Verein gemeistert haben. Dafür gilt euch allen mein größter Dank.

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich mich bei meinen Mitstreitern des gesamten Vorstandes für die geleistete Arbeit bedanken.

Bedanken möchte ich mich bei **Heidi Knäpper**. Heidi stellt sich als Thekenkraft für die Versammlungen und Vorstandssitzungen zur Verfügung.

Ein Dankeschön an **Harald Graße**, der als Vertreter des Schützenvereins unsere Jubilare und runden Geburtstagskinder besucht.

Auch den „**Weiß-Nich-Zug**“ möchte ich hier erwähnen, die bei vielen Einsätzen und insbesondere Festbesuchen immer präsent sind. Wir haben mittlerweile so viele Helfer, dass es gar nicht möglich ist, alle namentlich zu erwähnen.

Beispielsweise **Jens Bomke** und **Christian Knäpper** bei der Platzpflege, Günther Kaiser bei der Mitgliederverwaltung, **Jörn Siggemann** bei der Gestaltung der Homepage und unserer Werbeplakate und viele weitere mehr. Viele von euch, die einfach ihren Beitrag leisten, damit wir alle hier gemeinsam noch viele schöne Feste feiern können. Darauf bin ich sehr stolz und dafür bin ich euch allen sehr dankbar.

Mit unseren Vereinsmotto

**„Brüder und Schwestern
reicht die Hand zum Bunde“**

möchte ich meinen Jahresbericht beenden und wünsche euch und euren Angehörigen nochmals ein friedvolles und vor allem gesundes Jahr 2026.

Jörg Tapper
1. Vorsitzender



Jahresbericht 2025 der Schießgruppe

Die Schießgruppe wünscht allen Mitgliedern des Schützenvereins einen guten Start ins neue Jahr 2026!

Auch im vergangenen Jahr waren unsere **Mannschaften** aktiv im Stadtverband der Schießgruppen unterwegs. Zum Jahresbeginn und damit zum Ende der Hinrunde Saison 24/25 belegte unsere Senioren-Mannschaft in der C-Klasse einen guten 4. Platz. Die Ü50 sicherte sich Platz 5 und die Ü60 landete auf dem ausbaufähigen 9. Platz.

Gerade in der Ü60 waren unsere Schützen das ganze Jahr über sehr aktiv und trainieren regelmäßig montags auf unserem Schießstand. Daher ging im Januar der Trainingsfleißpokal 2024 an **Reiner Plieth** und damit wieder an einen engagierten Schützen der Ü60. Herzlichen Glückwunsch, lieber Reiner!

In der Rückrunde konnte die Senioren-Mannschaft leider den guten Start nicht fortsetzen und besiegelte letztendlich den Abstieg in die D-Klasse. Die Ü50 beendete die Saison erfolgreich auf Platz 2 und bleibt in der B-Klasse. Die Ü60 konnte Platz 9 aus der Hinrunde leider nicht verbessern. Bei den Stadtmeisterschaften sicherte sich die Mannschaft Ü50 Platz 3. Auch die Ü60 war erfolgreich und Michael Tepper wurde drittbester Schütze seiner Klasse auf Stadtebene. Herzlichen Glückwunsch, lieber Michael.

Zu den **Vereinsmeisterschaften** konnten wir im Frühjahr 31 Schützen und Schützinnen begrüßen. **Torsten Czyzewski** sicherte sich mit 136 Ringen in der Schützenklasse vor Kai Grumann (130 Ringe) und Holger Bomke (123 Ringe) den 1. Platz. In der Ü50/Ü60-Klasse siegte Ralf Gwizdek mit 198 Ringen knapp vor Kai Trogemann (196 Ringe) und Reiner Plieth (ebenfalls 196 Ringe).

Ende Juni trafen wir uns zum **Schießgruppenfest**. In gemütlicher Runde kämpften wir um die

Königswürde. Mit dem 368. Schuss konnte unser neuer Schießgruppenkönig **Kai Grumann** den Vogel bezwingen. Den Apfel sicherte sich Michael Tepper bereits mit dem 1. Schuss und auch das Zepter ging an ihn mit dem 39. Schuss. Unser Dank geht – wie schon viele Jahre – an Udo Czyzewski, der wieder einen schönen Vogel für uns gebaut hat.



Dann folgte auch schon bald unser **Schützenfest**. Samstags konnten wir beim Sterneschießen viele Damen an der Vogelstange begrüßen. Ihre Treffsicherheit wurde mit diversen Preisen belohnt.

Im Rahmen des **November-Dämmerchoppens** konnten sich alle Vereinsmitglieder am Schießen um den Udo-Löwen-Pokal beteiligen. Hierzu konnten wir 30 Teilnehmer begrüßen. Wir gratulieren **Jörg Stöffges** herzlich zum Sieg mit 149 Ringen vor Wolfgang Herrmann, Udo Czyzewski und Lukas Rogge (jeweils 146 Ringe).

Der **Chickencup** unserer Damen musste in diesem Jahr leider ausfallen.

Auch 2026 wird die Schießgruppe weiter aktiv am Vereinsleben teilnehmen. Da wir einige neue Jungschützen für unseren Sport begeistern konnten, bieten wir seit Herbst neben unserem Trainingsabend am Montag für die AVG und Schüler auch mittwochs die Möglichkeit zum Trainieren an.

Gerne könnten interessierte Vereinsmitglieder sich uns anschließen und wir würden uns sehr freuen, euch an unseren Trainingsabenden ab 18:00 Uhr zu begrüßen.

Ein erfolgreiches Jahr 2026 wünscht Euch eure Schießgruppe

„GUT SCHUSS!“

Jahresbericht 2024 des Fanfarenzuges

Wir starteten wie gewohnt mit unserer Jahreshauptversammlung, bei der alle zu wählenden Positionen durch eine komplette Wiederwahl bestätigt wurden.

Unsere Übungsstunden finden weiterhin donnerstags ab 19:00 Uhr im Schützenheim statt.

In der Versammlung wurden einige Neuerungen beschlossen:

- Einführung einer monatlichen Trommler-Übungsstunde für Landknechtstrommeln, geleitet von Mathias Durben.
- Erstellung eines Übungsstunden-Kalenders für das gesamte Jahr, abrufbar über die WhatsApp-Gruppe.

Musikalische Aktivitäten

Wir unterstützten den Hauptverein wie gewohnt bei den vereinseigenen Festen, z.B.: Osterfeuer, Schützenfest, Bierkaiserschießen usw.

Darüber hinaus konnten wir lediglich einen Geburtstag als Auswärts-Ausmarsch verzeichnen.



Mitgliederentwicklung

Leider wird es zunehmend schwieriger, neue Mitglieder für die Musik und das Spielen eines Instruments zu begeistern.

Im Jahr 2025 haben uns einige Mitglieder aus unterschiedlichen Gründen verlassen. Ihnen gebührt ein großes Dankeschön für ihren jahrelangen, motivierenden Einsatz.

Allen verbleibenden Mitgliedern danken wir herzlich für ihr Durchhaltevermögen, ihre Freude an der Musik und ihr Engagement.

Dank an Unterstützer

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Unterstützern, Freunden und Familienangehörigen bedanken.

„GUT SPIEL!“ und „HORRIDO!“

Der Vorstand des Fanfarenzuges
Ostwennemar



Wir suchen Dich!
Der Fanfarenzug Ostwennemar!

Was Wir Bieten!

- ✓ Begeisternde Musik mit Trompeten, Trommel uvm. tolle Auftritte zu Schützenfesten, Feiern usw.
- ✓ Teamgeist & Gemeinschaft
- ✓ Ausbildung an Instrumenten, auch ohne Notenkenntnisse! auch Einzeltraining an den verschiedenen Instrumenten

Wir Proben:



jeden Donnerstag ab 19 Uhr
Schützenheim des
Allg. Schützenverein Ostwennemar 1954e.V
Mennenkamp 55 59071 Hamm



Kontakt!

fanfarenzug.ostwennemar@gmail.com
0162 9271074



Jahresbericht 2025 der Avantgarde

**Liebe Schützenbrüder
und Schützenschwestern,**

willkommen zu unserem Rückblick auf ein Jahr voller Feste, Märsche, Regenspauzen, Glanzmomente und ordentlich viel Vereinsleben. Kurz gesagt: Wir hatten wieder richtig was zu Feiern!

Januar

Wir starten motiviert ins Jahr

17. Januar 2025

Unsere Jahreshauptversammlung der Avantgarde. Es wurde gewählt, abgestimmt und beschlossen – also alles, was zu einem guten Jahresstart gehört.

18. Januar 2025

Jahreshauptversammlung des Vereins. Unser Till und Ben übernahmen wie gewohnt die Bedienung an der Theke. Flüssig lief's. Wortwörtlich.

Februar

Auf nach Schmehausen

1. Februar 2025

Besuch beim Winterfest der Avantgarde Schmehausen. Warm war's dort nicht – aber dafür die Stimmung.

April

Osterfeuer & Muskelkater

19. April 2025

Wir schichteten unser eigenes Osterfeuer auf. Anschließend besuchten wir das Osterfeuer unserer Freunde aus Werries.

20. April 2025

Unser großes Osterfeuer! Fackelmarsch durchs

Dorf, Fanfarenklänge, Feuer ... und Regen. Viel Regen. Dennoch: Stimmung top, Haare nass.

April/Mai

Stadtavantgardentreffen & Jubiläen

26. April 2025

Stadtavantgardentreffen. Wieder ein Riesenerfolg! Den Vogel haben wir leider nicht abgeschossen dafür aber uns ...

10. Mai 2025

50 Jahre Stadtbezirk Uentrop. Wir übernahmen den Getränkeausschank. Keine Gläser kamen zu Schaden.

Mai

Die Saison beginnt

23. Mai 2025

Endlich! Die Schützenfest-Saison startete in Uentrop.

29. Mai 2025

Bierkönigsschießen der Avantgarde Werries. Wir waren dabei – und trocken. Zumindest bis zum ersten Bier.

Juni

Fest, Fest, Fest, Regen

6. – 7. Juni 2025

Schützenfest Werries. Zwei Tage Marschieren – wir haben's überlebt.

8. Juni 2025

125 Jahre AVG Berge. Wir wurden so nass, dass man uns hätte auswringen können. Was wir tatsächlich auch taten – während wir vor zwei Bahnübergängen standen und auf Züge warteten.



13. Juni 2025

Besuch beim Schützenfest in der Ostenfeldmark.

21. Juni 2025

Kinderfest unseres Vereins. Wir übernahmen erneut den Getränkestand – unsere Spezialdisziplin.

27.-28. Juni 2025

Schützenfest in Braam. Nachbarn, Bier und Blasmusik: Klassiker.

Juli

Üben, Schmücken & Feiern

5. Juli 2025

Schützenfest in Westünnen.

6. Juli 2025

Schützenfest Pelkum inkl. Bierkönig Pelkum.

18. Juli 2025

Gemeinsamer Übungsabend mit der Avantgarde Werries. Teamwork funktioniert – meistens.

19. Juli 2025

Schützenfest in der Mark.

23./24. Juli 2025

Dorfschmücken! Trotz Baustelle sah der Mennenkamp wieder so gut aus, dass selbst Google Maps kurz verwirrt war.

26. Juli 2025

Kaiserschießen unseres Vereins.

27. Juli 2025

Runkelkönigsschießen. König Gerdi und Königin Schlappschuh legten sogar eine flotte Tanzeinlage hin – Applaus!

Das Highlight: Unser eigenes Schützenfest!



31. Juli – 3. August 2025
Schützenfest Ostwennemar.

Das Zelt rappelvoll. Das Dorf am Beben. Die Stimmung legendär. Was sollen wir sagen? Wir haben geliefert.

August
Und weiter geht's

9. August 2025
Schützenfest Hamm-Süden.

23. August 2025
Bierkönigsschießen der AVG Berge. Danach ging's direkt weiter zum nächsten Fest – wie echte Profis.

30. August 2025
Bierkönigsschießen der Avantgarde Mark.

September
Unser Bierkönig & der Stadtkaiser

6. September 2025
Unser eigenes Bierkönigsschießen Ostwennemar. Kurz, knackig und Horrido: Wir haben einen neuen König. Punkt.

13. September 2025
Stadtkaiserschießen in Pelkum. Gemeinsam mit rund 30 Vereinen marschierten wir durch den Ort. Der Vogel fiel schließlich bei Niklas Böning aus Berge.

November
Zum Abschluss: Pokalzeit

16. November 2025
Ausschießen des Udo-Löwen-Pokals bzw. der AVG-Meisterschaft. Ein würdiger Abschluss eines vollen Jahres.

Danke für ein großartiges Jahr!
Wir bedanken uns für ein wunderbares, ereignisreiches und manchmal auch leicht verregnetes Jahr 2025. Kommt gut und gesund in die Schützensaison 2026 – wir freuen uns schon auf alles,



TISCHLEREI
ARNDT
LADENBAU
INNENAUSBAU
MÖBELFERTIGUNG



Werner Arndt
Lange Reihe 90
Tel. (0 23 81) 8 35 46
Mobil: 0173-8 22 50 30
Tischlermeister
59071 Hamm
Fax (0 23 81) 8 66 80
info@tischlerei-arndt-hamm.de

Jahresbericht 2025 Lustiger Zug

Liebe Schützenschwestern
und Schützenbrüder,

wir wünschen unseren Mitgliedern und deren Angehörigen sowie allen Freunden und Gönnern unseres Vereins für das Jahr 2026 Gesundheit und Erfolg.

Für die meisten von uns startete die Saison mit der Jahreshauptversammlung am 18. Januar 2025 im Vereinsheim. **Unsere eigene Versammlung** fand am 14. März in unserem Vereinsheim statt. Auf der Versammlung wurden Gerdi und Nikolai weiterhin in ihrem Amt bestätigt. Es wurde reichlich besprochen, wobei das Hauptaugenmerk auf unserem 15-jährigen Jubiläum lag.

Einige Mitglieder ließen es sich nicht nehmen, einen Tag später am 15. März unserer **neuen Brauerei** einen Besuch abzustatten.



Der **Frühlingsball** am 22. März wurde von einigen Mitgliedern mit unserem Uwe besucht. Das **Osterfeuer** wurde auch von uns sehr gut angenommen und wir verbrachten einige schöne Stunden am Platz.

Zu unserem **Jubiläum** entschlossen wir uns, eine **Fahrt auf ein Partyschiff nach Köln** zu machen. Am 24. Mai trafen wir uns schon ziemlich zeitig bei André, um schon mal das ein oder andere Getränk zu verköstigen. Mit dem Zug





ging es Richtung Köln. In Köln angekommen wurde ein Brauhaus aufgesucht, um die Stunden bis zur Party zu überbrücken. Die Party auf dem Schiff wurde von allen in vollen Zügen genossen, wobei es auch den ein oder anderen Ausfall zu verzeichnen gab. Trotz des bescheidenen Wetters ein gelungener Tag.

Das **Kinderfest** am 21. Juni war aufgrund der hohen Temperaturen nicht so gut besucht, was uns aber nicht störte, den Zapfhahn glühen zu lassen.

Natürlich wurden auch einige Schützenfeste mit unserem König Uwe besucht.

Das **Kaiserschießen** am 26. Juli stand natürlich auch in unserem Terminkalender und wir verbrachten einen netten Tag an der Theke.

Am 27. Juli fand das **Runkelschießen** mit der Avantgarde und dem Zickenzug statt. Am Ende schaffte es unser **Gerdi** den Vogel zu besiegen,



zu seiner Königin erkor er Schlappsuh. Danke an alle für den geselligen Tag.



Die Zeit rannte, und schon stand unser Fest vor der Tür. Zum **Zeltaufbau** am Dienstag fand sich wieder eine beachtliche Anzahl an Mitgliedern vom Lustigen Zug ein. Der komplette Mittwoch und Donnerstagmorgen wurden noch für Restarbeiten genutzt. Ab Donnerstagmittag hieß es den leichten Bieranzug anzuziehen. Lasso ließ es sich nicht nehmen und zur Versammlung zu sich in den Garten einzuladen. Vielen Dank Lasso für die tolle Bewirtung. Natürlich kamen wir auch der Einladung von unserem noch amtierenden König Uwe und seiner Heike nach. Wir verbrachten ein paar nette Stunden auf dem

Geitheweg. An dieser Stelle auch nochmal recht herzlichen Dank für den Abend.

So zog auch schon wieder der Freitag ins Land. nach dem Aufräumen bei Uwe und Aufbauen bei Gerdi hieß es auch schon wieder Antreten auf dem Schützenplatz. Natürlich wurde der „Tagesvollster Orden“ wieder vergeben. Diesen konnte sich unser Svenni nach einem grandiosen Donnerstag sichern. Ein kleiner Umzug durch's Dorf brachte uns zu unserer noch amtierenden Königin Heike, die zu einem Umtrunk einlud.

Nachdem der Durst gestillt war, ging es wieder zum Platz, um einen Nachfolger für Uwe und Heike zu finden. Beim Schießen bewies sich der Lustige Zug mal wieder als treffsicher. **André** jagte das Zepter und **Lasso** die Krone vom Adler. Irgendwann war es soweit und der Adler wurde nach einem spannenden Schießen bezwungen. Thomas Brüning holte die Reste aus dem Kugelfang und erkor seine Lebensgefährtin Janine Hausmann zu seiner Königin. Herzlichen Glückwunsch euch beiden.



Der Abend wurde noch in vollen Zügen mit dem neuen Königspaar verbracht.

Nach einer kleinen Mütze Schlaf lud unser Gerdi zum Jubiläums-Frühstück ein. Die Zeit rannte wie sonst was, und so hieß es schon wieder Antreten auf dem Schützenplatz. Den Orden für den „Tagesvollsten“ konnte sich unser Rempi sichern. Der Wettergott meinte es dieses Jahr nicht gut mit uns, und so ging es auf direktem Wege zum neuen Königspaar Thomas und

NIKMA

AUTOMOBILE

**Wir haben Ihren
Fuhrpark immer im
Blick! Sie auch?**

Wenn nicht, sprechen Sie uns an! Wir helfen Ihnen,
den Fuhrpark zu Strukturieren und das alles aus einer
professionellen Hand.

Fragen Sie uns: Tel. 02381/ 44 34 12

www.nik-ma.de



Janine, den Jubelpaaren Harald Graße und Ingeborg Luther sowie Reiner und Heike Plieth. Die Verköstigung war hervorragend.

Der Abmarsch wurde wieder durch den Regen begleitet. Am Platz angekommen wurde der Tag noch ausgiebig gefeiert.



Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Kinder. Ein Großteil des Lustigen Zuges ließ es sich nicht nehmen, die Avantgarde beim Marschieren zu unterstützen. Am Platz wieder angekommen wurde der Orden für den „Tagesvollsten“ an Gerdi verliehen.

Nachdem Mats Ehrhardt den Kindervogel bezwang, war der Sonntag auch schon fast wieder Geschichte und das Schützenfest-Wochenende gelaufen. Ziemlich angeschlagen wurde das Zelt wieder abgebaut und der Platz aufgeräumt.

Am 6. September fand das **Bierkönigsschießen unserer Avantgarde** statt, welches wir auf ein paar kühle Getränke besuchten.

Eine Woche später, am 13. September, fand das **Stadtkaiserschießen** statt, welches von uns nicht so gut besucht war, da parallel die Hochzeit eines Mitgliedes von uns stattfand.

Wir als Lustiger Zug wünschen euch und euren Angehörigen ein gesundes Jahr 2026.

„HORRIDO!“
Tobias und Nikolai



Jahresbericht 2025 Weiß-Nich-Zug

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

zunächst wünschen wir euch für das **Jahr 2026 alles erdenklich Gute**, vor allem Gesundheit, Glück und viele schöne gemeinsame Stunden. Wir hoffen, ihr konntet die Weihnachtszeit in Ruhe genießen.

Der Start in unser Schützenjahr 2025 erfolgte am **15. Februar mit der Jahreshauptversammlung**. Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war die Wahl des ersten Zugführers. Dabei wurde **Jan Ruminski** erneut in seinem Amt bestätigt – ein Zeichen des Vertrauens und der Geschlossenheit unseres Zuges.

Am 20. April 2025 trafen wir uns beim **vereins-eigenen Osterfeuer**. Bei knisterndem Feuer, guten Gesprächen und leckeren Getränken genossen wir einen rundum gelungenen Abend in geselliger Atmosphäre.

Ein fester Höhepunkt unseres Jahres war wie immer die **traditionelle Zugfete am 3. Mai 2025**. In gemütlicher Runde wurde nicht nur gefeiert, sondern auch unser **Zugkönig** ausgeschossen. **Lukas** (Bild oben rechts) bewies dabei ein ruhiges Händchen und fegte den Geier von der Stange – damit wurde er stolz unser **4. Zugkönig**. Nach dem Schießen ließen wir den Abend mit Musik, gutem Essen und einigen Hopfenkaltschalen ausklingen, bevor wir den Platz pünktlich um **22:00 Uhr** verließen.

Vom **1. bis 3. August 2025** feierten wir unser **Schützenfest**, das in diesem Jahr etwas ganz Besonderes war. Unser Dank gilt hierbei besonders **Ralf Wesseling** und **Norbert Kleps**, die uns vor dem Antreten bei sich empfangen haben. Insgesamt können wir sagen: **Das Schützenfest 2025 hat uns so viel Spaß gemacht, wie schon lange nicht mehr.**

Am **6. September 2025** waren einige von uns beim **Bierkönigsschießen der Avantgarde**





vertreten. Auch dort verbrachten wir in geselliger Runde noch einige schöne Stunden bis in den Abend hinein.

Am **22. November 2025** besuchten wir erstmals den **Dämmerchoppen** unseres Vereins (*Bild oben*). Diese Veranstaltung hat uns sehr gut gefallen, sodass wir sie künftig gerne öfter in unseren Terminkalender aufnehmen möchten.

Zum Jahresabschluss ging es am **13. Dezember 2025** mit einigen Zugmitgliedern gemeinsam auf den **Weihnachtsmarkt in Hamm**, wo wir das Jahr in entspannter und vorweihnachtlicher Stimmung ausklingen ließen.

Abschließend möchten wir uns als Zug herzlich bei unserem **Verein** bedanken. Wir sind stolz



darauf, nun bereits **seit fünf Jahren als eigenständiger Zug** Teil dieser starken Gemeinschaft zu sein.

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!

„HORRIDO!“



Jahresbericht 2025 des Zickenzugs

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

wieder ist ein Jahr vergangen und unser Zickenzug hat sich inzwischen als fester Bestandteil des Schützenvereins Ostwennemar etabliert.

Eingeläutet wurde das Jahr 2025 durch die Einladung unserer Vorsitzenden Janine Gerhardt zu einer Vorstandssitzung am 8. Februar, um die Aktivitäten für das Jahr zu planen. Diese wurden den 13 anwesenden Mitgliedern im Rahmen der Jahreshauptversammlung einen Monat später vorgestellt.

Am 20. April unterstützten wir die Durchführung des **Osterfeuers** mit dem Verkauf von Bier auf dem Bierwagen. Und weil nach der Arbeit das Vergnügen kommt, trafen wir uns bereits sechs Tage später zu einer lustigen Planwagenfahrt. Bei bestem Wetter wurde ausgelassen gesungen und getanzt.

Die gute Stimmung setzte sich zwei Wochen später fort, als sich zehn Zicken auf den Weg nach **Düsseldorf** machten, um an der längsten Theke der Welt ein feuchtfröhliches Wochenende zu verbringen.



Dass wir Zicken auch sportlich aktiv sind, bewies ein Teil von uns bei der vom Verein organisierten **Fahrradrallye** am 17. Mai und trat hier ordentlich in die Pedale.

Zum **Kinderfest** am 21. Juni versorgten wir, wie gewohnt, die Gäste mit Slush-Eis, Waffeln, Donuts und Pommes, und auch beim **Kaiserschießen** am 26. Juli wurde wieder fleißig im Wagen gezapft.

Wenige Tage später folgte das von allen ersehnte Highlight jeden Jahres: das **Schützenfest**. Bereits beim Zeltaufbau hielten wir die fleißigen Helfer mit Bratwurst und Brötchen bei Kräften.

Das Schützenfest startete für den Zickenzug, wie auch in den beiden Vorjahren, mit einer kurzen Versammlung am Donnerstag bei Petra Effert und anschließendem Beisammensein bei dem amtierenden Königspaar. Vielen Dank für diesen gelungenen Start an Petra, Heike und Uwe. Leider war uns auch in diesem Jahr Petrus nicht gut gesinnt, der Stimmung konnte das jedoch nichts anhaben. Getreu dem Motto „*Die Kunst des Lebens besteht darin, im Regen zu tanzen, anstatt auf die Sonne zu warten*“ wurde ausgiebig gefeiert.

Am darauffolgenden Freitag trafen wir uns mit dem Verein auf dem Schützenplatz, um gemeinsam zunächst zur Kranzniederlegung am Ehrenmal und anschließend zum Abholen des scheidenden Königspaares zu marschieren. Zurück auf dem Schützenplatz verfolgten wir voller Spannung das Adlerschießen, welches Thomas Brüning für sich entscheiden konnte.

Der Samstag startete ebenfalls auf dem Schützenplatz, von wo aus sich der Zug in Richtung Lange Reihe in Bewegung setzte, um dort auf das neue Königspaar nebst Hofstaat zu treffen. Nach einem gemütlichen Umtrunk marschierten wir gemeinsam zurück zur großen Parade auf dem Mennenkamp und anschließend zum



Schützenplatz, um dort zu feiern und zu tanzen. Mit dem Kinderschützenfest am Sonntag fand das Schützenfest seinen Abschluss.

Und weil es immer wieder so schön ist, wiederholte der Zickenzug am 27. September noch einmal die **Planwagenfahrt**, nichtwissend, dass dies der Abschluss unseres dritten Jahres sein würde.

Denn leider musste das für den 4. Oktober geplante **Herbstfest** wetterbedingt ausfallen.

Natürlich gab es im Laufe des Jahres Zu- sowie Abgänge, und so zählt unser Zug zum Jahresende stolze 25 Zicken.

Wir freuen uns auf die weitere gemeinsame Zeit im Schützenverein Ostwennemar und wünschen allen Mitgliedern und Angehörigen für 2026 Gesundheit und Erfolg.

„**HORRIMÄH!**“

Janine,
erste Vorsitzende
des Zickenzugs





Vereinsjubiläum 2026

Für langjährige treue Mitgliedschaft gratulieren wir folgenden Mitgliedern:



Manfred Würfel



Karl-Heinz Bimberg



Hartmut Lorenz
Karl-Heinz Wolters



Eduard Bomke

dovoba.de

**Wichtig: Wallstreet.
Noch wichtiger: Haupt-,
Kirch- und Dorfstraße.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Heute muss alles regional sein – und Ihre Bank?
Wir sind tief verwurzelt in der Region und
kennen unsere Kunden und die regionale
Wirtschaft noch persönlich.

**Volksbank
Hamm**



Geburtstage 2026

70 Jahre

Erika Biernatzki	03.02.1956
Uwe Kundrun	29.12.1956

75 Jahre

Wolfgang Honermann	06.02.1951
Monika Bielefeld	14.01.1951
Hans-Jürgen Biernatzki	26.05.1951

85 Jahre

Günter Westermann	15.05.1941
Hans Garcewski	21.10.1941



Sterbefälle



Ehrend und in Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unseren verstorbenen Schützenschwestern und -brüdern

Edith Kundrun
Apitz Oelgart

Wolfgang Honermann
Inge Effert

HAMBROCK Seit 1981 Ihr zuverlässiger Partner **Container-Dienst GmbH**

für fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung von:

- Bauabfall
- Erdaushub
- Holz
- Aktenvernichtung
- Glas
- Bauschutt
- Restmüll
- Grünabfall
- Papier/Pappe
- Schrott/Metalle
- Sperrmüll

Container ab 3 m³ - 40 m³ sofort lieferbar!

Gewerbegebiet · Hüserstraße 41 · 59075 Hamm (Bockum-Hövel)

Tel. **0 23 81 / 7 29 54** · Container-Hambrock@t-online.de



! Führerschein innerhalb von
7 Werktagen möglich **!**

Kontakt:

Fahrschule Fun Drive oHG
Andreas Slischka, Frank Vieten
Werler Straße 247
59063 Hamm

Tel.: 02381 / 87 69 370
Fax: 02381 / 87 69 371
info@fun-drive-hamm.de
WhatsApp 02381 / 87 69 370



Aufnahmeantrag

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Eintritt am:

Email:

Unterschrift:

SEPA-Einzahlungsauftrag

Ich beauftrage hiermit den Allgemeinen Schützenverein 1954 e.V. Ostwennemar, zu Lasten meines Kontos,

IBAN:

BIC:

Kreditinstitut:

erstmalig am:

jährlich, im voraus, den jeweils gültigen Mitgliedsbeitrag abzubuchen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.
Ich habe zur Kenntnis genommen, dass die angegebenen Daten aus dem Aufnahmeantrag beim Allgemeinen Schützenverein 1954 e.V. Ostwennemar gespeichert werden.

Ort / Datum / Unterschrift:

TERMINE

Allgemeiner Schützenverein 1954 e.V.
OSTWENNEMAR



Terminkalender 2026

17.01.2026	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim
21.03.2026	19:30 Uhr	Frühlingsball	Maxi-Halle
05.04.2026	19:00 Uhr	Osterfeuer	Schützenplatz
11.04.2026	18:00 – 20:00 Uhr	Vereinsmeisterschaft und K.H.-Bartels-Gedächtnis- pokal-Schießen	Vereinsheim
13.04.2026	18:30 – 20:00 Uhr		
09.05.2026	15:00 Uhr	Fahrradrallye	Schützenplatz
30.05.2026	15:00 Uhr	Bierkaiserschießen	Schützenplatz
04.07.2026	13:00 Uhr	Kinderfest	Schützenplatz
05.07.2026	10:00 Uhr	Mitgliederversammlung	Vereinsheim
25.07.2026	16:00 Uhr	Kaiserschießen	Schützenplatz
31.07.2026 – 02.08.2026		Schützenfest	Schützenplatz
05.09.2026	16:00 Uhr	Bierkönigsschießen	Schützenplatz
19.09.2026	19:00 Uhr	Bezirksschützenfest	Kreuzkamp
26.09.2026		800 Jahre Stadt Hamm	Pauluskirche
10.10.2026	16:00 Uhr	Herbstfest	Schützenplatz
24.10.2026	19:00 Uhr	Mitgliederversammlung	Vereinsheim
15.11.2026	10:00 Uhr	Volkstrauertag	Mark
21.11.2026	17:00 – 20:00 Uhr	Udo-Löwen-Pokal	Vereinsheim
23.11.2026	18:30 – 20:00 Uhr		
16.01.2027	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim

Änderungen bleiben dem Vorstand vorbehalten!

Der Vorstand





Auf unsere Natur.

Mit Felsquellwasser® gebraut.